

Die Landesmitgliederversammlung möge beschließen:

1 **Wir brauchen einen runden Tisch!**

2 Der Konflikt über die Zusammenlegung der Unterbezirke Bremen-Nord und Bremen-Stadt
3 dauert nun schon mehr als ein Jahr an. Dass diese Auseinandersetzung nicht einfach an
4 den Jusos vorbeiziehen würde, war zu erwarten, denn immerhin sind auch unsere
5 Strukturen direkt betroffen. Als Jusos wollen wir aber nicht einfach die Konflikte der SPD
6 austragen, sondern eigene Debatten führen und konstruktive Lösungen bzw. Kompromisse
7 finden. Hinsichtlich der Zusammenlegung der Unterbezirke ist dies jedoch nicht gelungen.

8
9 Angesichts der Gefahr von Rechts, dem alles bestimmenden Sparzwang und der immer
10 noch drohenden Klimakrise – um nur einige Punkt zu nennen – brauchen wir eine
11 funktionierende und schlagkräftige Landesebene. Dafür müssen wir inhaltliche Debatten
12 führen und Positionen entwickeln. Die Debatte über die Zusammenlegung der Unterbezirke
13 und die damit verbundenen Fragen von Repräsentanz sind ebenfalls wichtig. In der jetzigen
14 Form der Auseinandersetzung scheint es jedoch kein Vorankommen zu geben, was die
15 Zusammenarbeit auf der Landesebene nachhaltig behindert.

16
17 Die Landesmitgliederversammlung fordert deswegen LaVo und die Spitzen der Unterbezirke
18 auf, im Rahmen eines ggf. moderierten Gesprächs endlich die gegenwärtigen Streitigkeiten
19 zu diskutieren. Ziel sollte es sein, wieder zu einem konstruktiven Klima der Zusammenarbeit
20 im Verband zurückzufinden. Gegenwärtige Organisations- und/oder Strukturfragen sollten in
21 dieser Runde vorbesprochen werden.